

Trägerleitbild für die kommunalen Kindertageseinrichtungen der Stadt Engen



Vorwort Bürgermeister

Liebe Eltern,

liebe Leserinnen und Leser,

Ziel der Stadt Engen ist es, ein ausreichendes und verlässliches Angebot an Kindertagesstätten zur Verfügung zu stellen, in denen eine qualitativ hochwertige Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder gewährleistet ist.

Die Stadt Engen betreibt sieben Kindertagesstätten in kommunaler Trägerschaft. Deren pädagogischer Anspruch ergibt sich aus dem baden- württembergischen Orientierungsplan für Bildung und Erziehung in Kindergärten und Kindertagesstätten. Jede unserer Einrichtungen entwickelt auf dieser Basis eine eigene Identität mit unterschiedlichen Schwerpunkten, die in der jeweiligen Konzeption festgehalten und weiterentwickelt werden.

Kindertagesstätten gehören für Kinder zu den ersten Erfahrungswelten außerhalb der vertrauten Umgebung der Familie. Die Kinder verlassen die Obhut des Elternhauses für einige Zeit und werden der liebevollen Betreuung in unseren Einrichtungen anvertraut. Häufig ist dieser Schritt nicht einfach und mit vielen Herausforderungen verbunden. Deshalb liegt uns eine vertrauensvolle Grundhaltung besonders am Herzen.

Mit unserem Leitbild und den Konzeptionen, erhalten Sie wichtige Informationen zum Betreuungsangebot und den pädagogischen Leitzielen unserer Einrichtungen.

Ich bedanke mich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die an der Erarbeitung und Weiterentwicklung der Konzeptionen beteiligt sind, herzlich für die konstruktive Mitwirkung.

Ihr



Frank Harsch

Bürgermeister Stadt Engen

In §2 Kindertagesbetreuungsgesetz (KiTaG) sind die Aufgaben und Ziele einer Kindertagesstätte geregelt:

§ 2 Aufgaben und Ziele

(1) Die Tageseinrichtungen [...] sollen die Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit fördern, die Erziehung und Bildung des Kindes in der Familie unterstützen und ergänzen und zur besseren Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und Kindererziehung beitragen. Diese Aufgaben umfassen die Erziehung, Bildung und Betreuung des Kindes nach § 22 Absatz 3 SGB VIII zur Förderung seiner Gesamtentwicklung.

Mit unserem Leitbild schaffen wir die Grundlage für das pädagogische Handeln und verlässliche Standards, die Eltern auch in unseren städtischen Kindertagesstätten wiederfinden.

Deshalb ist es uns sehr wichtig, unsere Kindertagesstätten und unsere Elternbeiräte und dadurch verschiedene Sichtweisen in die Entwicklung unseres Leitbildes einzubeziehen.

Was wir wollen

Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen die Kinder und ihre Familien. Ihre Würde zu achten und ihnen mit Respekt zu begegnen, ist für uns von zentraler Bedeutung.

Wir möchten jedes Kind in seiner individuellen und sozialen Entwicklung stärken, Benachteiligungen entgegenwirken und seine Selbstverantwortung fördern. In unseren Kitas begleiten und unterstützen wir die uns anvertrauten Kinder in ihrer Bildung, Betreuung, Erziehung und Förderung stets in Ergänzung zur Familie. Wir unterstützen Familien, Beruf und Kinderbetreuung besser miteinander vereinbaren zu können.

Unsere Kindertagesstätten sind Orte der Begegnung mit unterschiedlichsten Menschen und Kulturen. In ihnen entwickelt sich eine Gemeinschaft, in der ein gutes Miteinander möglich sein soll. Wir begleiten und fördern die Kinder darin, selbstbewusste und verantwortungsvolle Menschen zu werden.

Für uns bedeutet das:

Wir nehmen jedes Kind in seiner Persönlichkeit an und bieten ihm Impulse für seine Entwicklung. Wir begegnen Familien in ihren unterschiedlichen Lebenssituationen mit gegenseitiger Wertschätzung und Verständnis. In unseren Kindertagesstätten schaffen wir durch verschiedene Feste und Angebote Möglichkeiten für einen Austausch.

Wir wollen den Kindern Werte vermitteln und sie ganzheitlich fördern. Kinder sollen die Welt und sich selbst entdecken können.

Wir achten die Rechte der Kinder und legen Wert auf ihre Mitsprache und Mitgestaltung.

Ein gutes Miteinander

In unseren Kindertagesstätten ist jede Familie willkommen. Wir legen großen Wert auf eine partnerschaftliche Zusammenarbeit und einen offenen, vertrauensvollen Austausch mit den Familien. Ein respektvoller und wertschätzender Umgang sowie das Einbeziehen der Familien sind für uns selbstverständlich und bilden die Basis für eine gute Zusammenarbeit. Unser gemeinsames Ziel ist das Wohl der Kinder. Deshalb gestalten wir den Kontakt auf Augenhöhe, geprägt von Verlässlichkeit, Transparenz und gegenseitigem Respekt.

Unsere Kindertageseinrichtungen sind Orte der Begegnung für alle Kinder, in denen es selbstverständlich ist, dass jeder auf seine Art anders und besonders ist. Wir sehen Vielfalt als Chance und Bereicherung. In der pädagogischen Arbeit orientieren wir uns an den unterschiedlichen Bedürfnissen, Interessen und Ressourcen der uns anvertrauten Kinder.

Unsere pädagogischen Fachkräfte stehen den Familien als kompetente und professionelle Ansprechpartner zur Verfügung. Darüber hinaus unterstützen und fördern wir die Mitarbeit der Eltern in Elternbeiräten sowie bei verschiedenen Aktivitäten im Kita- Alltag. Eltern und Familien sind eingeladen, ihre Fähigkeiten und Ressourcen einzubringen.

Qualität unserer pädagogischen Arbeit

Unsere Gesellschaft ist in einem stetigen Wandel, den wir als Chance zur beständigen Weiterentwicklung sehen.

Jede unserer Kindertagesstätten hat eine eigene Konzeption mit einem im Team erstellten Gewaltschutzkonzept. Auf dieser Grundlage erfolgt die regelmäßige Reflektion der pädagogischen Arbeit in den Teams. Neben der engen Zusammenarbeit in den Teams und dem Besuch von verschiedenen Fortbildungen, ist uns der regelmäßige Austausch zwischen Träger und den Kindertagesstätten sehr wichtig. In regelmäßigen Sitzungen findet der Austausch zwischen den Leitungen der Kindertagesstätten statt.

Zum Schluss

Im Sinne einer zukunftsorientierten Pädagogik gestalten wir in unseren Kindertagesstätten Partizipation und Demokratie zum Wohl unserer Kinder. Sie sollen Orte der Kommunikation und Interaktion sein.